

Benefizkonzert

zugunsten der Opfer der Brandkatastrophe in Griechenland

Kammersinfonieorchester Darmstadt

Musikalische Leitung Chrysanthie Emmanouilidou
Klavier Konstantinos Kalakonas

Zugunsten der Opfer der verheerenden Brände in Griechenland im vergangenen Sommer veranstaltet das Kammersinfonieorchester Darmstadt ein Benefizkonzert im Foyer des Großen Hauses des Staatstheaters. Im Sommer 2007 kam es in Griechenland, insbesondere auf der Halbinsel Peloponnes, zu einer unvergleichlichen Brandkatastrophe. Nachdem bereits zuvor verschiedene Feuer im ganzen Land gewütet hatten, brachen im August fast zeitgleich weitere schwere Brände aus, die sich, bedingt durch die Hitze des Hochsommers und starke Winde so rasch ausbreiteten, dass sie teilweise außer Kontrolle gerieten und zu einer Zerstörung von ungeahnten Ausmaßen führten. Über 100 Dörfer

wurden ganz oder teilweise zerstört. Tausende Häuser wurden Opfer der Flammen. Mehrere Tausend Menschen wurden obdachlos. Mindestens 64 Todesopfer waren zu beklagen. Durch die Waldbrände wurde eine Fläche von der Größe des Saarlandes zerstört.

Das Benefizkonzert mit dem Kammersinfonieorchester Darmstadt, das schon wiederholt im Staatstheater zu Gast gewesen ist, steht unter der Leitung der griechischen Dirigentin Chrysanthie Emmanouilidou, von der es auch initiiert wurde. Ihr Landsmann Konstantinos Kalakonas, seit 2006 als Korrepetitor und Pianist Ensemblemitglied des Staatstheaters, ist der Solist in Mozarts Klavierkonzert Nr. 24 in c-moll KV 491. Außer-



dem erklingen die selten zu hörende Ouvertüre zur Opéra comique *Johann von Paris* von François Adrien Boieldieu und die Sinfonie Nr. 101 „Die Uhr“ von Joseph Haydn. Da alle Mitwirkenden auf eine Gage verzichten, kommen sämtliche Einnahmen des Konzertes

– der Kartenpreis beträgt 12 Euro, um Spenden wird darüber hinaus gebeten – unmittelbar den Opfern der Brandkatastrophe zugute.

10. März | 20 Uhr | Foyer Großes Haus